BLICKPUNKT WINNENDEN Donnerstag, 14. Oktober 2021

Im neuen Winnender Wohnquartier "Gerberviertel Plus" wird Wärme aus dem Abwasserkanal zur Energiegewinnung genutzt



Die Verantwortlichen von Projektbau Pfleiderer, Stadtwerke und der Stadt Winnenden im neuen Gerberviertel Plus, beim Einbau des neuen Wärmetauschersystems. Foto: Hans-Martin Fischer

Vor wenigen Wochen haben die Er- KFW 55 Standard entstehen im neuen schließungsarbeiten in der Gerberstraße für das neue Wohnquartier "Gerberviertel Plus" begonnen. Projektbau Pfleiderer baut dort sechs Mehrfamilienhäuser mit einer großräumigen Tiefgarage und Stellplätzen im Freien. Durch innovative Technik der Stadtwerke Winnenden, wird die Energie aus dem Abwasserkanal gewonnen.

"Gerberviertel Plus". Um das Neubaugebiet mit Energie zu versorgen, wird Projektbau Pfleiderer gemeinsam mit den Stadtwerken Winnenden, eine innovative Technik einsetzen. Zukünftig soll die Wärmeversorgung des Wohnquartiers nämlich durch die Energie im Abwasserkanal sichergestellt werden. Neben einer Abwassertrasse und einer Nahwärmezentrale, kommt auch eine innovative Insgesamt 66 Eigentumswohnungen im Komponente hinzu - die Wärmerückge-

winnung aus Abwasser.

Die Stadtwerke Winnenden werden hierfür in den neu verlegten Abwassersammler auf einer Länge von circa 130 Metern, ein Wärmetauschersystem einbauen, wodurch die im Abwasser enthaltene Wärme (Durchschnittstemperatur circa 10 °C) zurückgewonnen werden kann. Bei diesem modularen Kanalwärmetauschersystem fließt zukünftig das warme Abwasser über die Wärmetauscher, die mit einem Arbeitsmedium (Wasser/ Frostschutzmittel) gefüllt sind. Dabei gibt das Abwasser Energie an die kühlere Flüssigkeit ab und wärmt sie auf. Diese gewonnene Wärme ist 100 Prozent regenerativ. Mittels einer Wärmepumpe wird die gewonnene Wärme anschließend auf ein Temperaturniveau angehoben, die für das Heizen und den Warmwasserverbrauch im "Gerberviertel Plus" zur Verfügung steht. Die für den Betrieb der Wärmepumpe erforderliche elektrische Energie, wird aus den Photovoltaikanlagen auf den Gebäudedächern generiert und ergänzend aus Ökostrom (100 Prozent Wasserkraft) von den Stadtwerken Winnenden bezogen.

Mitte des Jahres 2022 ist der Beginn der Hochbauarbeiten geplant. Ende 2024 soll das Wohnquartier fertiggestellt wer-

Kurzfristige Straßensperrung beim Ahmadiyya **Charity Walk**

Während der Durchführung des Charity-Walks der Ahmadiyya-Geschen 11.30 und 14.00 Uhr, ist der fred-Kärcher-Sporthalle voll ge-









